

*„Dieselgate“: Ratschläge für Aktionsplan Der Sonderausschuss der Kammer, der sich mit den Folgen des VW-Abgasskandals („Dieselgate“) befassen sollte, hat seine Arbeit am Montag beendet und über 50 Empfehlungen formuliert. „Diesen sollen nun in einen Aktionsplan münden, der dann umgesetzt werden soll“, sagte die Ausschuss-Vorsitzende Katrin Jadin (PFF-MR) gestern Abend dem ...*

„Dieselgate“: Ratschläge für Aktionsplan

Der Sonderausschuss der Kammer, der sich mit den Folgen des VW-Abgasskandals („Dieselgate“) befassen sollte, hat seine Arbeit am Montag beendet und über 50 Empfehlungen formuliert. „Diesen sollen nun in einen Aktionsplan münden, der dann umgesetzt werden soll“, sagte die Ausschuss-Vorsitzende Katrin Jadin (PFF-MR) gestern Abend dem GrenzEcho. Mehr dazu in einer späteren GE-Ausgabe.

Ärzte fordern Einführung eines Praxisassistenten

Belgische Allgemeinmediziner haben Gesundheitsministerin Maggie De Block (Open VLD) um die Einführung eines neuen Berufes gebeten: Praxisassistent. Diese sollen den Hausärzten zur Seite stehen. Allgemeinmediziner in Belgien arbeiten durchschnittlich 51 Stunden pro Woche - das ist der höchste Wert in Europa. Der Praxisassistent soll in Verwaltungsfragen aushelfen, aber dem Arzt auch bei einfachen medizinischen Eingriffen unterstützen. Auf diese Weise könnten sich die Hausärzte auf ihre Kernaufgaben konzentrieren.

Düstere Aussichten für

das Pro-Kopf-Wachstum

Bei unveränderter Politik und ohne technologische Innovationen wird das Pro-Kopf-Wachstum in Belgien langfristig unter einem halben Prozentpunkt bleiben. Zu dieser Einschätzung kommen Wissenschaftler der Uni Gent, wie „De Standaard“ berichtete. Dabei sei das Wohlstandsmodell auf Wachstum begründet. Abhilfe schaffen könnten allein Investitionen der öffentlichen Hand, eine Steuerreform, die sich auf ungeschulte und weniger geschulte Arbeitnehmer konzentriert und die Unterstützung von Innovation im Privatsektor, heißt es.

Renaud am 9. November im Forest National

Der französische Liedermacher Renaud (63) ist am 9. November im Rahmen seiner „Phénix Tour“ im Forest National zu Gast. Der Ticketverkauf startet am 17. März (10 Uhr). Renaud hatte seit dem Jahr 2007 keine Konzerte mehr gegeben (damalige Tournee „Rouge Sang“). Seine neue Tour startet am 1. Oktober in Evry und wird bis zum 18. Februar 2017 (Abschluss in Clermont-Ferrand) dauern. Etwa 50 Auftritte in Frankreich, Belgien und der Schweiz stehen auf dem Programm. Sein neues Album erscheint am 8. April.

EuGH: Kopftuch und Schleier am Arbeitsplatz

Der Europäische Gerichtshof beschäftigt sich heute mit religiöser Bekleidung am Arbeitsplatz. Zunächst geht es um eine muslimische Rezeptionistin in Belgien, die entlassen wurde, weil sie während der Arbeit ein Kopftuch tragen wollte. Im zweiten Fall wehrt sich eine bei einer französischen Firma beschäftigte Softwaredesignerin gegen ihre Kündigung. Die Frau trug den islamischen Schleier und wurde nach einer Kundenbeschwerde entlassen. Die Urteile dürften in beiden Fällen erst in einigen Monaten fallen. (sc)